

**Termine der ökumenischen
WGT-Werkstatt-Seminare**
durchgeführt von der AG WGT Rheinland
Online-Werkstatt

VA 54/26

Termin: 23. – 26. November 2026

jeweils 18:30–21:00 Uhr

tagsüber frei einteilbares Arbeiten mit dem
zugewandten Material

Kosten: 50 € (inkl. Material)

Ort: online (Zoom)

Anmeldeschluss: 9. November 2026



Präsenz-Werkstätten

VA 01/27

Termin: 8. – 10. Januar 2027

Freitag, 16:00 Uhr – Sonntag, 14:00 Uhr

Kosten: 308 € (EZ), 275 € (DZ),
198 € (ohne Übernachtung)

Ort: Arbeitnehmer-Zentrum Königswinter (AZK),
Johannes-Albers-Allee 3, 53639 Königswinter

Anmeldeschluss: 20. November 2026



Veranstalter: Bistum Trier

Termin: 16. – 18. November 2026

Montag, 14:30 Uhr – Mittwoch, 13:30 Uhr

Kosten: 190 €, ohne Übernachtung: 150 €

Ort: St. Josefstift, Franz-Ludwig-Straße 7,
54290 Trier

Anmeldeschluss: 12. Oktober 2026

Anmeldung

Bischöfliches Generalvikariat Trier, Mustorstr. 2,
54290 Trier, Tel. 0651 7105-127,

E-Mail: nathalie.kirchartz@bgv-trier.de

Veranstalter

Evangelisches Bildungszentrum
im Rheinland (EBZ)

Ellesdorfer Str. 50, 53179 Bonn

Tel. 0228 9541-123, anmeldung@ebz-rheinland.de

www.ebz-rheinland.de



Verbindliche Anmeldung für:

Veranstaltung/Kurs-Nr. (VA)

Name, Vorname

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

Telefon

E-Mail

Alter

☐

EZ

☐

DZ (mit _____)

☐

ohne Übernachtung

☐

Ich erkenne die Allgemeinen Geschäftsbedin-
gungen des EBZ an (siehe Internet).

☐

Ich bin damit einverstanden, zukünftig über
weitere Veranstaltungen informiert zu werden.

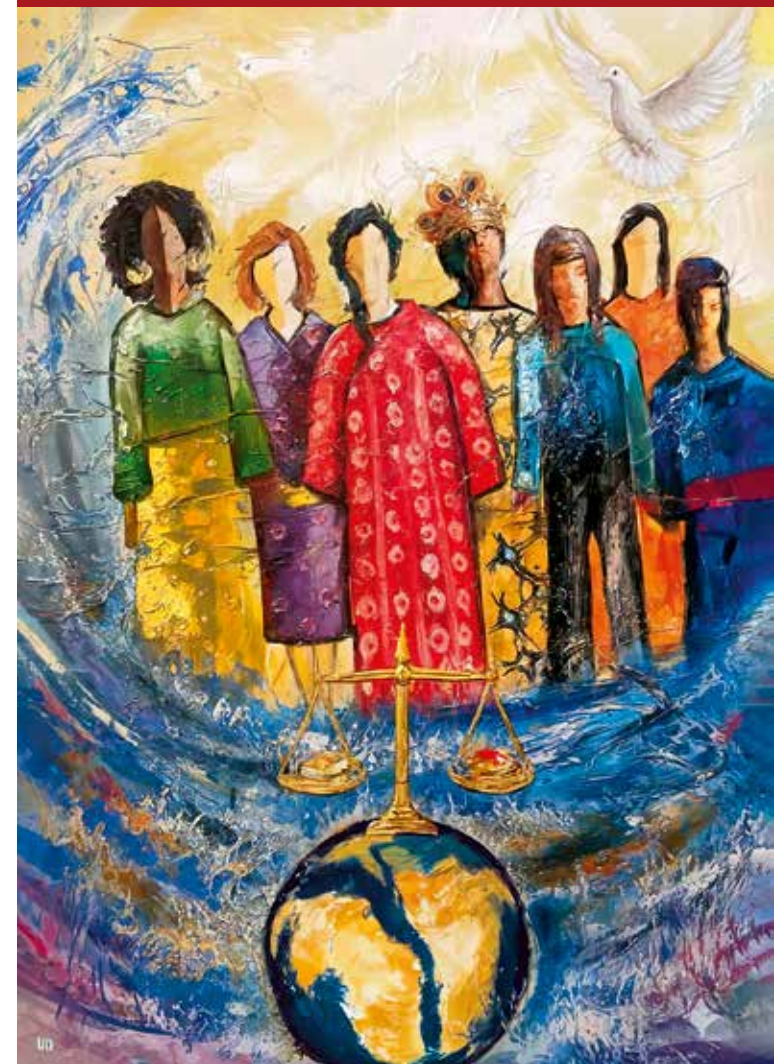
Datum, Unterschrift

Information:

Wir erheben nur Daten, die wir für eine ordnungsgemäße
Veranstaltungsorganisation benötigen oder im Rahmen des
Weiterbildungsgesetzes verwerten müssen. Ihre personen-
bezogenen Daten werden nicht weitergegeben.

Weltgebetstag 2027
100 Jahre

**Ökumenische Werkstatt-
Tagungen für Frauen**



Evangelisches Bildungszentrum
im Rheinland



Weltgebetstag 2027

„für Gerechtigkeit und Frieden – 100 Jahre Weltgebetstag“

Als Beitrag zum Frieden wurde erstmalig im Jahr 1927 international ein Weltgebetstag von christlichen Frauen unterschiedlicher Konfessionen gefeiert. Daher begehen wir im kommenden Jahr das 100-jährige Jubiläum der größten ökumenischen Bewegung weltweit. Dieses Jubiläum markiert nicht deren Anfang, sondern einen bedeutenden Meilenstein. Wir feiern das freudige Zusammentreffen von Frauen über Generationen hinweg. Schon 1887 riefen Frauenmissionswerke in den USA und in Kanada einen Gebetstag für die Welt ins Leben. Daraus entstand die heutige weltweite Schwesternschaft des Weltgebetstags, zu dem Frauen in über 120 Ländern jährlich am ersten Freitag im März einladen.

Am 5. März 2027 wird unter dem Thema „für Gerechtigkeit und Frieden – 100 Jahre Weltgebetstag“ kein einzelnes Land im Mittelpunkt des Weltgebetstags stehen, sondern dessen Geschichte und das Bewusstsein, dass Frauen auf allen sieben Kontinenten miteinander im bewussten Gebet und im gebetsvollen Handeln verbunden sind. Durch unsere gemeinsamen Gebete haben wir Gottes Wunsch nach Gerechtigkeit und Frieden in allen Teilen der Welt sichtbar gemacht.



Im ökumenischen Team der AG Weltgebetstag im Rheinland engagieren sich seit 1997 Christinnen verschiedener Konfessionen haupt- und ehrenamtlich. Gemeinsam bereiten wir mehrtägige Seminare und Studientage vor und führen diese im gesamten Gebiet der Evangelischen Kirche im Rheinland sowie den katholischen (Erz-)Bistümern Köln, Aachen und Trier durch.

In den ökumenischen Werkstatt-Seminaren werden wir uns ausführlich mit der Gottesdienst-Ordnung rund um die Bibelstellen 1 Samuel 2,1-10 (Hannas Lied) und Lukas 1,39-55 (Marias Magnificat) beschäftigen und einen Blick auf die Geschichte des Weltgebetstags werfen. Der Jubiläums-Weltgebetstag bietet auch die Gelegenheit, die weltweiten Projekte zu betrachten, die durch die Kollekten unterstützt werden.

Außerdem wollen wir persönliche Highlights zu den vergangenen Weltgebetstags-Ländern teilen:

- Welche Geschichten haben Sie besonders bewegt?
- Welches Lied klingt in Ihnen nach?

- Welche Liturgie ist Ihnen in Erinnerung geblieben?
- Welche Impulse haben Sie für Ihr Leben und Ihr kirchliches bzw. gesellschaftliches Engagement durch den Weltgebetstag erhalten?

Zum Titelbild

Das Titelbild zum Jubiläums-Weltgebetstag trägt den Namen „River of Prayer“ („Fluss des Gebets“). Es wurde von der libanesischen Künstlerin Shams Saad geschaffen (© 2026 World Day of Prayer International Committee, Inc.). Es zeigt Frauen aus aller Welt, die jeweils unterschiedliche Kulturen und Religionen repräsentieren und in Anbetung und Gebet vereint sind, während sie gemeinsam in Stärke und Demut stehen.

Im Zentrum des Bildes fließt ein Fluss, der den Heiligen Geist, den Frieden und die fortwährende Bewegung der Gegenwart Gottes symbolisiert. Der Fluss umgibt die Frauen sanft und verbindet sie zu einem Körper und einem Geist. Ihre Haltung ist erhoben im Gebet und ihre Gesichter drücken Glauben, Hoffnung und Widerstandsfähigkeit aus.

Die Farben sind lebendig und vielfältig und spiegeln den Reichtum jeder Nation und die Schönheit der Einheit in der Vielfalt wider – ein visueller Aufruf zu Gerechtigkeit, Frieden und spiritueller Verbundenheit.



Titelbilder vom Weltgebetstag Kamerun (2010), Frankreich (2013), Ägypten (2014), Bahamas (2015), Kuba (2016), Philippinen (2017), Surinam (2018), Slowenien (2019), Vanuatu (2021), England-Wales-Nordirland (2022), Taiwan (2023), Cookinseln (2025) © WGT e.V. bzw. WDPIC Inc.